

Wandern auf der „kleinen Insel“: Menorca 31.05. – 07.06.2018



Menorca – die Insel gilt nicht umsonst als Geheimtipp. Naturliebhaber kommen hier sofort auf ihre Kosten, denn etwa die Hälfte des kleinen Eilands steht unter Landschafts- und Naturschutz, somit konnte sich Menorca seine Ursprünglichkeit erhalten. Malerische Buchten, panoramareiche Ausblicke, sanfte Hügellandschaften und Pinien- und Steineichenwälder sind stets Begleiter auf unsere Wanderungen.



1. Tag: Anreise Flug von Wien nach Mahon und Transfer ins Hotel.

2. Tag: Der Naturpark S'Albufera: Favàritx – Es Grau

Unsere Tour beginnt am Cap de Favàritx, das mit seinem kargen, dunklen Schiefergestein eine der extremsten und eindrucksvollsten Landschaften der Insel bildet. Wir folgen dem Camí Richtung Süden, passieren die Platja Tortuga, wandern über weitere Anhöhen, ziehen über Felder bis zur Cala Torreta und genießen von der Ruine eines britischen Wehrturmes einen wunderbaren Panoramablick auf die vorgelagerte Insel Illa d'en Colom. Kleinere Strände und einige Hügel trennen uns von der weit geschwungenen Bucht von Es Grau. Über einen

schattigen Weg hinter den Dünen erreichen wir abschließend einen Aussichtspunkt über die gesamte Lagune S'Albufera. Die Fischerkolonie Es Grau bietet mit ihren Bars und dem Strand einen erholsamen Abschluss einer der schönsten Etappen des Camí de Cavalls. Gehzeit ca. 4 Std., Länge: 12 km

3. Tag: Son Bou – Es Canutells

Von Son Bou aus, dem längsten Strand Menorcas, passieren wir die abrupte wilde Schlucht von Llucalari, queren das Hochplateau mit seinem endlos scheinenden Netz von Steinmauern und den im Frühling bunt blühenden Feldern, folgen dem Verlauf des Barranc des Rellotge, wo heute noch windgeschützt die größten Obstbauplantagen der Insel zu finden sind. Diese Schlucht stößt am Strand von Cala en Porter wieder aufs Meer. Nach Durchqueren der dortigen Feriensiedlung geleitet uns der Camí de Cavalls direkt nach Cales Coves, eine Doppelbucht, in deren Felsabsätzen sich zahlreiche Grabhöhlen aus der talaiotischen Epoche finden, die größte Nekropole dieser Art auf den Balearen. Noch einmal geht es das Plateau hinauf weiter nach Osten, bis wir mit der kleinen Cala Canutells unser Ziel erreicht haben. Gehzeit ca. 4,5 Std., Länge: 14 km

4. Tag: Kulturtag in Mahon, Besichtigung der Hauptstadt Menorca. Unter anderem sehen wir das Altstadtzentrum mit Rathaus und Kirche, die Fischhalle, den Hafen und den Markt „La Virgen del Carmen“. Der Nachmittag steht zur freien Verfügung.



5. Tag: Cala Morell - Cala Pilar

Von der Cala Morell aus folgen wir dem Camí de Cavalls nach Osten zum Codolar de Biniatram. Über die Bucht Ses Fontanelles erreichen wir die Strände von Algaiarens. Von dort aus durchzieht der Camí das weitläufige Tal (La Vall) und erreicht wieder das Meer am Pla del Mar mit seinen großen, roten Kieselsteinen. Nach einigen letzten Hügeln genießen wir den Panoramablick auf den Strand der Cala Pilar. Ein gemütlicher Weg durch einen lichten Steineichenwald führt uns zum Parkplatz, wo unsere Wanderung endet. Gehzeit ca. 5 Std., Länge: 15 km

6. Tag: Son Xoriguer - Cala Galdana

Der Weg beginnt am Strand der Feriensiedlung Son Xoriguer und folgt zunächst weitestgehend der Küstenlinie bis zu den beiden weiten Stränden von Son Saura. Hinter dem nächsten Felsvorsprung erreichen wir die kleine Cala des Talaier. Von dort zieht der Weg durch lichten Pinienwald ins Hinterland und durch eine kleine Schlucht erreichen wir die malerische Cala Macarelleta. Über die Felsen mit phantastischem Panoramablick über die Steilküste gelangen wir zur Cala Macarella. Von dort aus führt ein breiter Weg hinüber zur Cala Galdana, dem Ziel dieser Etappe. Gehzeit ca. 4,5 Std., Länge: 15 km

7. Tag: Els Alocs - Binimel·là

Von der schwarzen Kieselbucht Els Alocs aus windet sich der Camí über einige Hügel bis zur einsamen Cala en Calderer. Von dort geht es über rote, weiße und schwarze Felsen über die letzte Anhöhe zur Cala Barril. Ein sanftes Tal und schattiger Pinienwald geleiten uns zur Cala Pregonda, mit ihren leuchtend gelben Felsinselchen, eine der schönsten Buchten der Nordküste Menorcas. Nach einem erfrischenden Bad erreichen wir mit dem Strand von Binimel·là den Zielpunkt dieser Tagesetappe. Gehzeit ca. 4 Std., Länge: 12 km

8. Tag: Abreise: Transfer zum Flughafen und Rückflug nach Wien.

Preis pro Person:

Naturfreundemitglieder: € 1445,-

Nichtmitglieder: € 1545,-

EZ-Zuschlag: € 308,-

Inkludierte Leistungen:

- Flug ab/an Wien-Menorca (jeweils mit Umstieg)
- örtliche Flughafentransfers
- 7 Nächte im 4*Hotel
- Halbpension
- Wanderprogramm lt. Ausschreibung
- Bustransfer zu/von den Wanderungen
- örtl., deutschsprachiger Reiseleiter
- **Naturfreunde Reisebegleitung: Franz Höfler**

Nicht inkludierte Leistungen:

- Persönliche Ausgaben und Trinkgelder
- nicht angeführte Getränke und Mahlzeiten
- Eintritte
- Reiseversicherung

Voraussetzung:

Bei den Zeitangaben handelt es sich um reine Gehzeiten. Die Wanderungen werden mit den Fotostopps und Pausen länger dauern. Wandererfahrung, Kondition und Trittsicherheit sind unerlässlich. Änderungen durch Flugzeitenverschiebung sowie witterungsbedingte Programmänderungen sind dem Veranstalter/Reisebegleiter vorbehalten.

Mindestteilnehmerzahl: 12 Personen Stand: November 2018

Einreisebestimmung: gültiger Reisepass oder gültiger Personalausweis

